



<https://biz.li/51x9>

"GROSSER RAUSPUTZ" IN DER FELDMARK UND AM MARIENBERG – MIT SKURRILEN FUNDSTÜCKEN

Veröffentlicht am 25.03.2025 um 09:31 von Redaktion LeineBlitz

Saubere Sache: Am Sonnabend rief die UWG Schulenburg zum alljährlichen Frühjahrsputz auf - und etwa 25 tatkräftige Mülljäger jeder Altersklasse folgten dem Ruf. Treffpunkt war das Schützenhaus des KKS SV, wo die Gruppen für die verschiedenen Sammelbereiche eingeteilt wurden. Dann ging es sternförmig in die Feldmark rund um Schulenburg und Lauenstadt sowie an den Marienberg. Das Ziel: Den achtlos entsorgten Müll aus der Natur zu verbannen. Die kühlen Temperaturen konnten der guten Laune nichts anhaben - die Motivation wuchs mit jedem kuriosen Fundstück. Neben den üblichen Verdächtigen - Plastikbecher, Glasflaschen und Papier - landeten auch ein alter Fensterrahmen, mehrere Autoreifen und, man glaubt es kaum, eingeschweißte Bratwürste samt Senf in den Müllsäcken. Leider hatte das Haltbarkeitsdatum der



Fast 30 Müllsäcke voll mit Müll haben die etwa 25 Helfer beim "Großen Rausputz" zusammen bekommen.

Würste schon bessere Zeiten gesehen, weshalb das Team schweren Herzens auf ein spontanes Grillfest verzichtete. Am Ende der Aktion, die von 10 bis 13 Uhr lief, waren fast 30 Müllsäcke gefüllt und bereit zur Abholung durch die a-ha Region Hannover. „Ein besonderer Dank geht an die Firma KAGEMA Industrieausrüstungen GmbH, die uns mit Handschuhen versorgte, sowie an die engagierten Jäger um Arndt Brinkmann und Thomas Hohe, die ebenfalls fleißig mit anpackten“, sagte Organisator Dr. Christian Möller von der UWG. Und das Beste: Auch nächstes Jahr gibt es wieder einen "Großen Rausputz". Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Vielleicht gibt es dann sogar eine frische Bratwurst - garantiert mit gültigem Mindesthaltbarkeitsdatum.